



Elternbrief 104

Liebe Eltern,

am 3. Juli schwebten in der großen Pause zahllose Seifenblasen über der Schule und schillerten in allen Regenbogenfarben. Ein Blick auf den Jubiläums-Countdown-Kalender gab Aufklärung. Es war „Tag der Seifenblasen“. Die SV hatte am 7. Juni einen Countdown eingeläutet, der die letzten 25 Tage vor Beginn der offiziellen Jubiläumsfeiertage jeden Tag unter ein anderes Motto stellte. So gab es so schöne Tage wie den „Tag der Komplimente“ oder den „Tag der Höflichkeit“ und so fröhliche Tage wie den „Tag der Jogginghose“ oder den „Tag des Tanzes“, an dem auf dem Schulhof bei strömendem Regen und lauter Discomusik ausgelassen getanzt wurde. Eine schöne Idee, für die ich mich bei der SV bedanken möchte.

Und dann waren sie da: Die Jubiläumsfesttage. Nachdem wir im Laufe des Jahres zu unterschiedlichen Anlässen immer wieder an das Jubiläum erinnert haben, steuerten wir vom 12. bis zum 14. Juli auf die Höhepunkte des Jubiläumsjahres zu. Am Mittwoch starteten wir am Vormittag mit einem Vortrag für die Schülerinnen und Schüler des 9. bis 12. Jahrganges mit dem Titel „Spitze sein, wenn es drauf ankommt.“ In lockerer und unterhaltsamer Weise hat Matthias Herzog den Schülerinnen und Schülern Tipps gegeben, wie sie sich auf Erfolg „programmieren“ können. Seine These lautete „Erfolg oder Nichterfolg wird zwischen den Ohren entschieden“ und diese hat er anhand

von Beispielen aus seinem Leben und praktischen Übungen den Schülerinnen und Schülern nähergebracht. Am Abend hat Matthias Herzog den Vortrag dann vor zahlreichen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern und Interessierten gehalten. Am Donnerstag fand das Schulfest statt, das auch in diesem Jahr unter der Federführung der SV organisiert wurde. Die SV hatte dafür gesorgt, dass sogar das Wetter mitspielte und so konnten alle Schülerinnen und Schüler an den verschiedenen Ständen, die von den einzelnen Klassen organisiert worden waren, Spiele spielen oder toben. Ich danke der SV, Frau Rauchfuß, Herrn Oltmanns und Frau Meyer für die großartige Organisation.

Den letzten Feiertag am Freitag begannen wir mit dem offiziellen Jubiläumsfestakt in der Aula. Zu diesem Festakt waren Vertreter der Stadt, des Ministeriums, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern- und Schülervertreter geladen. Es hat uns gefreut, in diesem Rahmen auch zahlreiche ehemalige Kolleginnen und Kollegen begrüßen zu können.

Die Veranstaltung war eine gelungene Mischung aus Reden, musikalischen Beiträgen und bebilderten Erinnerungen. Am Abend dann haben wir die Jubiläumstage mit einer großen Party in der Aula ausklingen lassen. Auch hier waren viele ehemalige Kolleginnen und Kollegen und Schülerinnen und Schüler anwesend, so dass man Erinnerungen aufleben lassen und bei guter Musik ausgelassen tanzen konnte.

Anlässlich des Jubiläums hat ein Redaktionsteam ein Jubiläums-Jahrbuch erstellt. In diesem Buch finden sich verschiedene Beiträge über die Geschichte der FNS wieder und jede Klasse ist mit einem Klassenfoto und einer eigenen gestalteten Seite vertreten. Ein wunderschönes Buch, das für 5€ zu erwerben ist.

Ich danke allen, die an der Organisation der verschiedenen Veranstaltungen beteiligt waren, von ganzem Herzen. Alle großen und kleinen Veranstaltungen, die uns im Laufe des Jahres begleitet haben, haben dem Jubiläum einen würdigen Rahmen gegeben.

In der letzten Schulkonferenz des Schuljahres haben wir beschlossen, die Lerngespräche, die wir zuvor ein Jahr ausprobiert haben, nun fest einzuführen. Neu ist allerdings, dass wir diese Gespräche in der gesamten Schule an dem gleichen Tag führen wollen. An einem Tag in der letzten Schulwoche vor den Herbst- bzw. Osterferien findet nun kein Unterricht für die Schülerinnen und Schüler statt, sondern sie kommen nur für ihr Lerngespräch mit ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern in die Schule. Die Termine für die einzelnen Gespräche werden von den Klassenleitungen den Kindern rechtzeitig bekannt gegeben werden. Diese Form der Lerngespräche werden wir für ein Jahr ausprobieren und am Ende des Jahres erneut in der Schulkonferenz abstimmen.

Außerdem haben wir in der Schulkonferenz zwei Beschlüsse gefasst, die mit dem Schulentwicklungsthema des kommenden Jahres zusammenhängen: Der Verbesserung des gebundenen Ganztages. Zunächst wird sich die Schule am so genannten Schulfeedback beteiligen, das durch das IQSH durchgeführt wird. Das beinhaltet eine Umfrage, an der sich die Schülerinnen und Schüler, die Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer beteiligen können. Im Anschluss daran wird die Schule von einem kleinen Team an zwei Tagen besucht werden, damit sich das Evaluationsteam einen Eindruck über den Schulalltag und insbesondere die Mittagsfreizeit machen kann. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Umfrage und der

Beobachtungen wird die Schule eine Rückmeldung erhalten, die wir zum Ausgangspunkt für die Neugestaltung unseres Ganztagsbetriebes nehmen möchten. So steigen wir im November mit zwei Schulentwicklungstagen in die konkrete Arbeit ein, zu denen ich hier die Schülerinnen und Schüler und die Eltern herzlich einladen möchte. Wir freuen uns über eine möglichst zahlreiche Teilnahme, um den Ganztagsbetrieb so zu reformieren, dass alle Beteiligten ihn als einen Mehrwert betrachten. Die Termine für die Schulentwicklungstage stehen bereits fest, es sind der 23.11. und der 29.11.17.

Das Schuljahr ist zu Ende, die Jubiläumsfeierlichkeiten und die zahlreichen Abschlussprüfungen liegen hinter uns. Allen Schülerinnen und Schülern, die in diesem Jahr den Ersten Allgemeinbildenden Schulabschluss, den Mittleren Schulabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur bestanden haben, möchte ich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich gratulieren. Ich danke den Kolleginnen und Kollegen und den Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrganges für die Organisation einer stimmungsvollen Entlassfeier. Ein besonderer Dank geht an die 12. Klassen, die sich in diesem Jahr darum gekümmert haben, dass die Prüflinge an den Prüfungstagen kleine Stärkungen zu sich nehmen konnten und uns nach der Entlassfeier mit einem vielseitigen Buffet versorgt haben.

Nun wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern, allen Kolleginnen und Kollegen und Ihnen, liebe Eltern erholsame und hoffentlich sonnige Ferien. Ich danke Ihnen für die Unterstützung und die Zusammenarbeit und freue mich darauf, diese im kommenden Schuljahr mit Ihnen fortsetzen zu können.